



PAL – Prüfungsaufgaben- und
Lehrmittelentwicklungsstelle
IHK Region Stuttgart

Industrie- und Handelskammer
Handwerkskammer
Berufsbildung

Jägerstraße 30
70174 Stuttgart
www.ihk-pal.de

Telefon +49(0)711 2005-0
Telefax +49(0)711 2005-1834

Stuttgart, 13. Februar 2023

Information Für die Prüfungsbetriebe und den Prüfungsausschuss

Abschlussprüfung Teil 1, Frühjahr 2023 4040 Konstruktionsmechaniker/-in Praktische Arbeitsaufgabe

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Sie darauf hinweisen, dass in der praktischen Arbeitsaufgabe für den Prüfungsbetrieb auf der Unterlage **Standardbereitstellungsliste für den Prüfungsbetrieb (C1-Blatt)** ausschließlich folgendes Betriebs- und Arbeitsmittel aufgeführt ist:

III Betriebs- und Arbeitsmittel, die für eine Gruppe von 1 bis 5 Prüflingen vorhanden sein müssen:

.....

7. 1 Schwenkbiegemaschine oder Abkantbank

Wenn zur Prüfung eine Segmentbiegemaschine vorgesehen ist, sind weitere Maßnahmen/Hilfsmittel nicht notwendig.

Wenn ausschließlich eine Schwenkbiegemaschine oder eine Abkantbank vorhanden ist, sind zwei Flachstähle als Biegehilfe notwendig; FI 50 x 20 – 200 und FI 50 x 20 – 240.

Bitte legen Sie diese zwei Flachstähle an der Schwenkbiegemaschine/Abkantbank bei.

Bitte informieren Sie Ihre Prüfungsbetriebe und Prüfungsausschüsse.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre
PAL – Prüfungsaufgaben- und
Lehrmittelentwicklungsstelle

I Betriebs- und Arbeitsmittel, die für jeden Prüfling vorhanden sein müssen:

1. 1 Arbeitsplatz mit Parallelschraubstock

II Betriebs- und Arbeitsmittel, die für 1 bis 5 Prüflinge vorhanden sein müssen:

1. 1 Anreißplatz
2. Zubehör zum Anreißen
- 2.1 1 Höhenreißer 300 mm (Noniusstellung mindestens 0,1 mm)
- 2.2 1 Anreißwinkel
- 2.3 1 Anreißprisma
- 2.4 Anreißlack oder Vergleichbares
3. 1 Tischbohrmaschine bis 10 mm Bohrleistung
4. 1 Säulenbohrmaschine bis 20 mm Bohrleistung
5. Zubehör zur Säulenbohrmaschine
- 5.1 1 Bohrfutter 1 bis 13 mm und Reduzierhülsen für Bohrer bis 20 mm
- 5.2 1 Maschinenschraubstock mit Parallelunterlagen
- 5.3 2 Spannpratze
6. 1 Richtplatz
7. Zubehör zum Richten
- 7.1 1 Hammer
- 7.2 1 Blatt- oder Setzhammer
- 7.3 1 Schmiedeschraubstock
8. 1 Rohrstange
9. 1 Kühlschmierstoff, Reinigungsmittel

III Betriebs- und Arbeitsmittel, die für eine Gruppe von 1 bis 5 Prüflingen vorhanden sein müssen:

1. 1 Gasschmelzschweißanlage mit allgemeinem Zubehör
Schneidbrenner (Werkstoffdicke 3–10 mm) **oder Plasmaschneidgerät**
2. 1 WIG-Schweißanlage mit allgemeinem Zubehör
3. 1 Lichtbogenhandschweißanlage (bis max. 200 A) mit allgemeinem Zubehör
4. 1 Metall-Schutzgasschweißanlage mit Drahteinlage \varnothing 0,8 mm und allgemeinem Zubehör
5. 1 Handhebelblechschere (Werkstoffdicke bis 3 mm)
6. 1 Elektro-Stichsäge mit Sägeblättern für Stahl (Werkstoffdicke bis 2 mm)
7. 1 Schwenkbiegemaschine oder Abkantbank
8. 1 Schleifbock, Bandschleifer
9. 1 Schmiedezange, Länge 300 mm (Klemmung 4–10 mm)
10. 1 Rundmaschine (Werkstoffdicke max. 3 mm)

Anstelle der aufgeführten Positionen können alternativ auch vergleichbare betriebsübliche Betriebs- und Arbeitsmittel verwendet werden.

Nur die angekreuzten Betriebs- und Arbeitsmittel werden für die oben genannte Prüfung zusätzlich benötigt!

I Betriebs- und Arbeitsmittel, die für 1 bis 5 Prüflinge vorhanden sein müssen:

- | | | | | |
|-------------------------------------|----|---|---------------------|-------------------|
| <input checked="" type="checkbox"/> | 1. | 1 Bandschleifer | | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 2. | 1 Permanent-Magnetgelenk | 3-seitig magnetisch | |
| <input type="checkbox"/> | 3. | 1 Magnet-Prisma | Größe: 80 mm | |
| <input type="checkbox"/> | 4. | 1 Steckschlüssel-Satz | 1/2" | |
| <input type="checkbox"/> | 5. | 1 Biegedorn \varnothing ... – ... | | |
| <input type="checkbox"/> | 6. | 1 Schälbohrer | \varnothing 20 | |
| <input checked="" type="checkbox"/> | 7. | 1 Winkelschleifer mit Schleifscheiben
und Trennschleifscheiben | \varnothing 125 | |
| <input type="checkbox"/> | 8. | 1 Sicherungsringzange
(Außensicherungsring) | Form 1; 90° | DIN 5245 A oder B |

Anstelle der aufgeführten Positionen können alternativ auch vergleichbare betriebsübliche Betriebs- und Arbeitsmittel verwendet werden.